

[500] Hiermit erlaube ich mir mein nunmehr 10 Jahre bestehendes

Central-Bureau

für Vermittlung buchhändlerischer
Geschäfts-An- und Verkäufe

zur gefälligen Benutzung für vorkommende Fälle in empfehlende Erinnerung zu bringen.

Das Bedürfnis desselben ist von Jahr zu Jahr schärfer hervorgetreten, nicht allein weil man die Zweckmäßigkeit mehr und mehr anerkannt hat, sondern weil auch die geschäftlichen Verhältnisse des Buchhandels das Bestehen eines solchen Instituts geradezu bedingen.

Unter den Sortimentern, wie unter den Verlegern, treten oft genug Verhältnisse ein, die eine Verschiebung ihres Bestandes als erwünscht, oft auch als notwendig erscheinen lassen. — „Wie dies bewerkstelligen?“ ist dann die erste Frage, die der Besitzer sich stellt, weil ihm stets daran liegen muß, daß seine Absicht nicht vorzeitig — nicht allgemein bekannt wird. —

Hier stellt sich nun in wohlthuernder Weise mein Vermittlungs-Bureau in seinen Dienst, das in geschickter, zugleich aber auch diskreter Weise seine Absichten verwirklichen hilft. Durch dasselbe wird der Verkäufer — gegenüber dem direkten Verkehr — der peinlichen Notwendigkeit überhoben, sich und sein Geschäft zu exponieren, die internen Verhältnisse desselben der Öffentlichkeit preiszugeben und seine Firma durch oft wenig ernstgesinnte oder indiskrete Reflektanten in Mißkredit bringen zu lassen.

Die Gewissenhaftigkeit meiner Vermittlung giebt dem Verkäufer die Sicherheit, daß sein Geschäft nur solchen Kauflustigen offeriert und nur solchen gegenüber diskutiert wird, die mit der realen Absicht des Erwerbs die nötigen Mittel und Kenntnisse in ausreichendem Maße besitzen.

Von vornherein aber hat der Verkäufer den Vorteil, daß ihm durch mein Vermittlungs-Bureau die nicht unerhebliche Korrespondenz mit Kaufleibern, die oft genug viel Unangenehmes mit sich führt, fast vollständig abgenommen wird. Die Verhandlungen mit den Kaufleibern werden von mir in den meisten Fällen — und wo es nur angeht — bis zu dem Stadium allein geführt, wo ein persönliches Zusammentreten des Verkäufers mit dem Reflektanten unerlässlich ist. — Eine prompte Erledigung suche ich durch energische und sorgsame Förderung zu erzielen.

Dies sind die Vorteile meiner Vermittlung für die Verkäufer.

Die Vorteile für die Käufer sind nicht minder wertvoll. — Vertrauensvoll kann jeder Kaufleiber mit seinen Wünschen und Absichten sich an mich wenden; er hat von vornherein die Sicherheit, daß alle seine Mitteilungen über seine persönlichen und Vermögensverhältnisse die allerdiskreteste Aufnahme finden, weil sie ja nur den Zweck haben, zu meiner Information zu dienen und nur dann und auch nur soweit zur Kenntnis eines anderen gebracht werden, wie die Notwendigkeit dazu vorliegt. Die Kaufleiber haben aber auch die Gewißheit, daß ich bei der großen Auswahl der mir zum Verkauf übergebenen Objekte jedem billigen Wunsche derselben betreffs Umfang, Richtung u. Rechnung tragen kann, wie ihnen auch nur solche Offerten unterbreitet werden, die den fixierten Bedingungen thunlichst entsprechen. Es bleibt auch ihnen jede unnütze Weitläufigkeit erspart.

Durch den umfangreichen Zusammenfluß von Angebot und Nachfrage habe ich Kenntnis sowohl von Verkaufsobjekten wie von Reflektanten, die, weil sie sich der öffentlichen Bewerbung entziehen, weder dem Käufer noch dem Verkäufer durch direkten Verkehr bekannt werden.

So ermöglicht diese centrale Vermittlung, die mir einen erweiterten Gesichtskreis verschafft,

ein sichereres Verfahren und schnellere Erfolge. Und auch dieser Umstand, sowie der, daß gerade die Vermittlung besonders geeignet ist, die oft hervortretenden Gegensätze in den Ansichten zu mildern und auszugleichen, wird noch wesentlich ihre Benutzung empfehlen.

Berlin W., Potsdamerstr. 122 C.

Elwin Staudt,
Verlagsbuchhandlung.

[2855]

Buchdruckerei u. Buchbinderei

AUGUST PRIES

— Leipzig —

empfehlte sich zur Anfertigung von illustrierten Prachtwerken, Katalogen, Notendruckern, Werken in orientalischen Sprachen, Preislisten, Zirkularen etc.

in geschmackvoller Ausführung bei billigster Preisberechnung.
Übernahme von Werken zur vollständigen Fertigstellung.

[1008]

Galvanos

alle Gattungen zur Illustration von Zeitschriften, Zeitungen, Büchern, Broschüren u. c. aus den meisten Publikationen der Welt, liefern wir zum Durchschnittspreis von 12 $\frac{1}{2}$ per \square cm. Bei Bestellungen von Proben bitten wir um genaue Angabe des gewünschten Formates.

Galvanos werden den Tag nach Empfang der Bestellung zum Versand gebracht.

Angebote zum Ankauf ganzer Werke u. sowie Proben von einzelnen ganzen Holzstöcken sind stets erwünscht. Schnellste Vermittlung von Verlagsrechten, Exportgeschäften u. c.

Proben kostenfrei.

Bitte unsere Adresse genau zu beachten:

The Electrotpe Company

18 New Bridge Street
E. C. London.

[2741]



Photographische Litteratur

[2117]

für

Fachphotographen und Liebhaber der Photographie.

Wir bitten diejenigen Handlungen, welche hierfür Verwendung haben, unser Verlags-Verzeichnis (für's Publikum eingerichtet) zu verlangen. Wir liefern dasselbe in jeder Anzahl kostenfrei!

Ed. Liesegang's Verlag in Düsseldorf.

[2743]



Böhrer, Gortler & Co.

in München, Gabelsbergerstr. 76.

Lieferung von Buchdruck-Clichés.
Schwarze und farbige Autotypie.

Zinkographie. Reproduktion jeder Art in schwarzem und farbigem Lichtdruck, Lithographie, Photogravure, Kupferdruck, Photographie. Muster und Vorschläge zu Diensten.

[1014] Geschenklitteratur, wie Prachtwerke, Klassiker, Anthologien, Jugendschriften etc., sowie Konversations-Lexika kaufe ich stets gegen sofortige bare Zahlung.

F. E. Lederer (Franz Seeliger)
in Berlin C., Kurstr. 37.

Nebenverdienst.

[175]

Eine mit d. neuest. Maschinen u. Schriften ausgerüst., leistungsfäh. Werkdruckerei, die durch besonders günst. Platzverhältnisse in der Lage ist, jeder Konkurrenz zu begegnen, sucht an allen grösseren Orten geeign. Vertreter gegen hohe Provision. Für stadtkundige Gehilfen ein leichter u. bedeut. Nebenverdienst. Angebote unter # 47701 an die Geschäftsstelle des B.-V. erbeten.

[1018]



[3079] Verleger von Fachlitteratur (Vortagenwerke und Zeitschriften) für

Maler

werden ersucht, umgehend Prospekte und Bezugsbedingungen zu senden an

B. Krüger-Römer in Birtch.

Buchhändler-Strassen-Papiere

[628] Journal-Kontinuations-Listen, Auslieferungs- und Klassenbücher-Formulare in den praktisch bewährtesten 10 Sorten und handlichsten Formaten (auch gebunden) bringe in empfehlende Erinnerung. Robert Hoffmann in Leipzig.

[37] Auf die uns von jetzt bis Mitte März auf Giro-Konto der Reichsbank geleisteten Mess-Saldo-Zahlungen schreiben wir ausser 1% Messagio 4% Zinsen p. a. gut.

Berlin, Anfang Januar 1894.

G. Grote'sche Verlagsbuchhandlung.